



Überall für alle

**SPITEX**

Verband des  
Kantons  
Schaffhausen



Buchberg-Rüdlingen 2009

**JAHRESBERICHT 2022**

# Jahresbericht der Präsidentin

Rosmarie Widmer Gysel

Überall für alle – das ist das Credo der Spitex, so auch der uns wichtige Leitspruch des Spitex Verbandes des Kantons Schaffhausen. Im Laufe dieses Jahres 2022 wurden in unserem Verband wiederum einige wichtige Weichen gestellt.

Zum vergangenen Jahresende hin hatten die Delegierten der sieben Spitex Regionen im Kanton Schaffhausen einer Prüfung zur Reorganisation zu einer starken Spitex im Kanton Schaffhausen zugestimmt. Im Januar 2022 wurde mit den Arbeiten für das Vorprojekt begonnen. Dabei oblag die externe Projektleitung HeCaCons, einem Beratungsunternehmen mit viel Erfahrung im Spitexbereich, insbesondere bei der Strategieerarbeitung und bei Zusammenschlüssen. Die interne Projektleitung wurde durch die Verbandspräsidentin und Geschäftsstellenleiterin wahrgenommen. Der eingesetzte Steuerungsausschuss setzte sich aus den politisch zuständigen Verantwortlichen der sieben Spitex-Regionen zusammen. Dabei zeigte sich, dass die Spitex-Regionen eine ergebnisoffene Erarbeitung möglicher Kooperationsformen für einen ersten Schritt favorisierten. Nicht nur die Möglichkeit eines Zusammenschlusses aller Regionen soll geprüft werden, sondern auch andere mögliche Formen der Zusammenarbeit zwischen diesen Organisationen im Gesundheitsbereich. Mit der neuen Ausgangslage einer ergebnisoffenen Variantenprüfung sind auch neue Projektziele definiert worden. Es sollen bis zu vier Kooperationsvarianten auf einer theoretischen und konzeptionellen Ebene geprüft werden, bei denen Zusammenarbeitsformen der Spitex-Regionen im Kanton Schaffhausen die steigenden Anforderungen und Entwicklungen im Bereich der ambulanten Langzeitpflege künftig erfolgreich bewältigen können. Im Fokus der Prüfung stehen die mögliche Zusammenarbeit auf der organisatorischen Ebene in Bezug auf

einzelne Themengebiete wie dem Qualitätsmanagement oder Human Resource, der Zusammenschluss aller Spitex-Regionen, die Integration der jeweiligen Spitex-Region mit dem jeweiligen Leistungserbringer in der stationären Langzeitpflege und die Beibehaltung der jetzigen Situation mit der Aufrechterhaltung des Spitexverbandes, der für Klärungen, Aufgaben und Finanzierungen nötig ist.

Das Vorprojekt konnte rechtzeitig im April abgeschlossen und der Bericht «Projekt Variantenprüfung» zur Umsetzung einer starken Spitex in unserem Kanton den Delegierten zur Beschlussfassung am 10. Mai vorgelegt werden. Nach der einstimmigen Zustimmung und Beschlussfassung durch die Delegierten, wurde dem Regierungsrat der Antrag für das weitere Vorgehen fristgerecht am 15. Mai unterbreitet. Inzwischen haben auch alle politischen Organe in unseren sieben Spitex-Regionen diesem wichtigen Schritt zugestimmt und die anteilmässigen finanziellen Beiträge in der Höhe von insgesamt CHF 39'000 gesprochen. Der Kantonsbeitrag von CHF 91'000 ist im Staatsbudget 2023 enthalten. Damit können wir im Januar 2023 die Projektarbeiten starten.

In diesem Projekt werden all unsere operativen Spitex-Leitungen als Projektteam einen wichtigen Beitrag erbringen. Die Projektleitung obliegt wiederum den externen Beratern und dem Verbandspräsidium. Ein erstes Arbeitspaket wird das Zusammentragen aller Daten zu Infrastruktur, Personal, Leistungen, betriebswirtschaftlichen Kennzahlen, Vereinbarungen und Verträge beinhalten. Damit wird eine Grundlage geschaffen um basierend darauf, verschiedene Kooperationsvarianten seriös auszuarbeiten und anschliessend darüber zu befinden. Der Steuerungsausschuss – wiederum zusammengesetzt aus politischen Vertretern aller Regionen – wird gemeinsam mit dem

Projektteam die verschiedenen Varianten definieren und anschliessend bewerten. In einem nächsten Schritt soll mit den Befürworterinnen und Befürworthern der gewählten Variante ein Grobkonzept mit Eckwerten zur Umsetzung erarbeitet werden. Dazu gehören die möglichen Rechtsformen, eine grobe Festlegung der künftigen Organisation und das Finanzierungsmodell der öffentlichen Hand. Nach einer Vernehmlassung bei allen beteiligten Partnern soll der Entscheid gefällt werden. Dieses ambitionöse Projekt soll bis Juli 2023 abgeschlossen sein.

Im Laufe dieses Jahres konnten wir unsere Gremien und damit die Verbandsführung stärken. Der **Vorstand** des Spitex Verbandes hat sich erneuert und setzt sich aus den Vorgesetzten, resp. Vereinsleitungen unserer sieben Spitex-Regionen zusammen. Der Vorstand nimmt insbesondere die strategischen Aufgaben wahr und ist nah am Projekt «Variantenprüfung».

Die neu geschaffene Ebene der **Leitungsgruppe**, die sich aus allen sieben operativen Leitungen unserer Spitex-Regionen zusammensetzt, nahm die Arbeit im Februar 2022 unter der Leitung von Andrea Monterosso auf. Damit erfolgt ein enger und direkter Austausch zwischen den einzelnen Verantwortlichen und alle Regionen profitieren davon in hohem Masse. Ebenfalls konnten die ERFA-Gefässe, nebst der bisher bestehenden fachlichen ERFA-Gruppe, die sich jeweils nach Bedarf mit den zuständigen Fachpersonen aus den Regionen einem bestimmten Thema widmet, erweitert werden. Neu oder neu definiert wurden die ERFA-Gruppen «Psychiatrie», «Ausbildung» und «Wundmanagement» installiert, die sich vierteljährlich, bzw. nach Bedarf treffen. Diese Gefässe, sowohl die Leitungsgruppe als auch die ERFA-Treffen sind für die Zusammenarbeit und den Austausch innerhalb unserer Spitex-Regionen ausserordentlich wertvoll.

Glücklicherweise konnten sämtliche Corona-Massnahmen am 1. April 2022 aufgehoben

werden, was uns die Zusammenarbeit in sämtlichen Gremien erheblich vereinfachte und somit beherrschte Corona glücklicherweise auch nicht mehr alle Traktandenlisten!

Der Vorstand traf sich im Geschäftsjahr 2022 dreimal zu Sitzungen (14. März, 18. August und 31. Oktober). Wie bereits erwähnt, fand die ordentliche Delegiertenversammlung am 10. Mai statt. Im Juli wurde den Delegierten schriftlich ein Nachtragskredit zulasten der Jahresrechnung 2023 über CHF 1'628.40 für die notwendigen Erweiterungsmodule (passwortgeschützter interner Bereich, Bilder, Volltextsuche) der neuen Website unterbreitet und einstimmig beschlossen. Damit konnte die neue Website noch im Jahr 2022 vollständig realisiert werden. Das Budget 2023 – ohne grosse Veränderungen gegenüber 2022 und inklusive des beschlossenen Nachtragskredits – wurde Ende Jahr ebenfalls mittels Zirkulationsbeschluss durch unsere Delegierten verabschiedet.

Ein spannendes und arbeitsintensives Jahr 2022 in unserem Verband liegt hinter uns und eine nicht minder spannende Zukunft vor uns! Ich bedanke mich bei unseren Spitexleitungen und dem Vorstand ganz herzlich für das grosse Engagement, die Unterstützung und insbesondere für die Arbeiten in den einzelnen Ressorts Geschäftsstelle, Aus- und Weiterbildung, Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit, sowie in unserem Projekt. Ein grosser Dank gebührt dem Spitex Verband Schweiz für sein unermüdliches Engagement zugunsten aller Kantonalverbände. Die regelmässig fliessenden Informationen aus Bern sind für unsere Arbeit an der Basis und im Vorstand von grösster Bedeutung. Und mein grösster Dank geht natürlich an all unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren sieben Spitex-Regionen – denn sie sind es, die unsere Spitex im Kanton Schaffhausen prägen und letztlich überhaupt wahrnehmbar machen!

## Ressort Geschäftsstelle / Leitungsgruppe

Andrea Monterosso

Im ersten Halbjahr 2022 wurden die Corona-Massnahmen sukzessive weniger. Im Winter 2021 / 2022 mussten die Spitex Organisationen ihre Mitarbeitenden mit einem grossen Aufwand seriell z. B. mit Pooling-Tests testen und die Maskenpflicht war in Kraft. Im Frühling 2022 wurden alle Massnahmen aufgehoben und der kantonale Teilstab Gesundheit, in welchem ich als Vertreterin des Spitex Verbandes bin, tauschte sich anfangs noch vierzehntäglich aus und tagte bis Ende Jahr nur noch punktuell.

Mit der Energiemangellage wurde im Herbst 2022 ein zusätzlicher Teilstab Gesundheit "Energie" ins Leben gerufen, in welchem ich den kantonalen Spitex Verband verrete. Ab September 2022 arbeiteten die Mitglieder des Teilstabs unter der Leitung des Gesundheitsamtes intensiv an den Themen, welche für die Akteure im Gesundheitswesen wichtig sind, falls es zu einer Energiemangellage kommt. Unter anderem wurde ein Leitfaden "Energie" für die Akteure im Gesundheitswesen erstellt. Dieser soll die Spitex Organisationen bei ihren Notfallplänen unterstützen.

Ein grosses Thema, welches uns im 2022 beschäftigte, ist der Fachkräftemangel. Hierzu hat das kantonale Gesundheitsamt eine übergeordnete Arbeitsgruppe gebildet und der Wirtschaftsförderung den Auftrag gegeben, Interviews mit den Akteuren im Gesundheitswesen zu führen und einen systematischen Überblick über die laufenden Projekte und Massnahmen sowie über die Strategien der Akteure im Kanton zu erstellen. Ich wurde als Geschäftsstellenleitende des Spitex Kantonalverbandes interviewt. Es ist sehr wichtig, dass wir hier gemeinsam nach Lösungen suchen und nicht der Kanton, die Gemeinden, Arbeitgeber sowie die Branchenverbände für sich Lösungen erarbeiten, welche nicht koordiniert sind oder doppelspurig laufen.

Die Verrechnung des Pflegematerials nach MiGeL (Mittel- und Gegenstands-Liste) war auch im 2022 ein Thema, da die Übergangsregelung per 1.10.2022 beendet wurde. Im Rahmen der Anpassung auf Oktober 2022 können nun unter anderem Produkte, welche vorgängig als Verbrauchsmaterial eingestuft wurden, den Krankenkassen verrechnet werden. Dazu gehören Pinzetten, Wattestäbli, sterile Scheren, Verbandsets und desinfizierende Reinigungslösungen. Bei weiteren Produkten wurden die Preise so angepasst, dass auch sie übernommen werden. Dies ist aus Sicht der Organisationen und Restfinanzierer eine erfreuliche Entwicklung.

Im 2022 fanden beide Geschäftsleitungs-sitzungen Deutschschweiz wieder physisch in Zürich statt.

Es fand eine virtuelle und eine physische Konferenz Ostschweiz in Zürich-Oerlikon statt.

Zudem fanden eine physische Delegiertenversammlung und Nationalverbandskonferenz (NVK) in Bern statt. Inhalt der NVK waren die Themen Netzwerkbildungen, Ausschreibungen und Fusionen. Dies ganz im Sinn von "voneinander lernen".

Es war sehr schön, wieder alle an den Sitzungen und Versammlungen persönlich zu treffen und sich auch während den Pausen bilateral auszutauschen.

In diesem Jahr wurde der Spitex Tag, welcher jeweils am 1. Samstag im September stattfindet, über alle Ostschweizer Kantonalverbände organisiert. Zum Thema "relevant" wurde ein Video gedreht, in welchem Mitarbeitende aus den Kantonen Graubünden, St. Gallen, Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden, St. Gallen, Thurgau und Schaffhausen mitspielten. Gleichzeitig präsentierten wir uns

mit einheitlichen Signaturen, Banner, Profilbilder und "relevant" Aufkleber. Es war eine rundum gelungene Aktion. Der wöchentliche "Cyber-Kafi" Austausch über Zoom, den die Geschäftsleitenden der Ostschweizer Kantonalverbände seit Corona beibehalten haben, schätze ich sehr. So bin ich immer aktuell informiert, was in den anderen Kantonen läuft und kann die Inputs in unseren Verband bringen.

Zu Beginn des Jahres 2022 wurde mit dem neuen Gefäss der Leitungssitzungen der Regionenleitungen gestartet. Die Leitungen treffen sich vier bis fünf Mal im Jahr, um sich zu verschiedenen aktuellen Themen auszutauschen. Es wurden Themen wie Weiterbildung, Mitarbeiterqualifikationen und Pflegeeinsätze, Qualitätsmanagement, Arbeitsabläufe- und prozesse sowie aktuelle Führungs- oder Fachthemen besprochen. Diese regelmässigen Austausche werden von den Leitungen sehr geschätzt. Es ist wichtig und notwendig, dass sie sich zeitnah austauschen können und wir durch die Regelmässigkeit der Treffen engeren Kontakt haben. Die gesamtschweizerischen wie auch die kantonalen Vorgaben und Auflagen werden von Jahr zu Jahr zeitintensiver und anspruchsvoller.

Das Jahr 2022 verging wie im Flug. Wir starteten in ein weiteres Jahr mit Corona und beendeten es mit Vorbereitungen zu einer möglichen Energiemangellage. Die Zusammenarbeit mit der Präsidentin und den anderen Leitungen finde ich sehr bereichernd und wertvoll. Ebenso die gute Zusammenarbeit unter den Ostschweizer Kantonen und mit der Geschäftsstelle von Spitex Schweiz.

## Ressort Öffentlichkeitsarbeit

Paolo Fancelli / Miriam Salzgeber

### **Spitex-Tag: Wer bietet spannende Berufe und vielfältige Arbeit? „Die Spitex!“**

Mit diesem Slogan wurde der Spitex-Tag unter dem Motto: „Die Spitex – modern und systemrelevant“ am 3. September schweizweit durchgeführt und auf die Attraktivität und die zahlreichen sowie vielfältigen Berufsfelder bei der Spitex aufmerksam gemacht. Im Vergleich zu den letzten Jahren wurde der Tag dieses Mal vorwiegend „digital“ gestaltet und stark auf den Social-Media-Plattformen präsentiert. Die Ostschweizer Spitex-Organisationen aus den Kantonen Graubünden, St. Gallen, Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden, Schaffhausen, Thurgau und Zürich setzten für den Spitex-Tag gemeinsame Aktivitäten um, mit denen sie die Relevanz der Spitex zum Ausdruck brachten. Unter anderem wurde ein Video mit rund 30 Mitarbeitenden aus den genannten Kantonen kreiert.

Im Kanton Schaffhausen wurden in den einzelnen Regionen aber auch Aktivitäten rund um den Spitex-Tag organisiert, sodass die Bevölkerung nicht zu kurz kam:

**Spitex Bezirk Stein** – traf sich für Gespräche mit den Besuchern an der Schiffflände und verteilte Guetzli.

**Spitex Thayngen** – verteilte die „relevanten“ Guetzli beim Stützpunkt.

**Spitex Buchberg-Rüdlingen** – am Spitex-Tag fand in Buchberg das Herbstfest statt, daher wurden dieses Jahr die Aktivitäten ins Fest integriert.

**Spitex Klettgau-Randen** – an den verschiedenen Bahnhöfen in der Region wurden den Pendlerinnen und Pendlern am 1. und 2. September frühmorgens Guetzli verteilt und so damit den Tag versüsst.

**Spitex SPUR** – von beiden Teams waren in Hallau, Schleithem und Beggingen Mitarbeitende zwischen 9 und 10 Uhr im Dorfkern des jeweiligen Dorfkerns unterwegs, verteilten Guetzli und kam auch an den Stützpunkten mit den Menschen in Kontakt. Mit dieser Aktion wurde den Einwohnerinnen und Einwohnern nahegebracht, wie „relevant“ die Spitex ist.

**Spitex Region Schaffhausen** – mit einem Guetzli wurde am 2. September den Pendlerinnen und Pendlern frühmorgens am Bahnhof Schaffhausen der Tag versüsst.

**Spitex Neuhausen** am Rheinfluss – die feinen Guetzli wurden im Zentrum von Neuhausen verteilt.



Die Aktion mit den „Relevant-Guetzli“ war ein grosser Erfolg. Allen Beteiligten, die zur erfolgreichen Gestaltung und Durchführung des Spitex-Tages beigetragen haben, gebührt ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz.

### **Neue Website**

Unsere Website [www.spitexsh.ch](http://www.spitexsh.ch) wurde im Spätsommer vollständig neugestaltet und neu aufgebaut. Diese erscheint nun modern und ist benutzerfreundlicher. Dank dem gesprochenen Nachtragskredit konnten wir auf günstige Art mit dem Lieferanten der Websites von Spitex Schweiz und verschiedenen Kantonalverbänden und auf deren Grundlagen unsere Website erneuern und weiterentwickeln. Neu gibt es einen ausbaufähigen internen Bereich, in welchem die verschiedenen Dokumente und

Protokolle unseren Leitungsgremien zur Verfügung gestellt und archiviert werden können.

### **Spitex in den lokalen Medien**

Wiederum publizierten wir drei Spitex-Seiten mit aktuellen Themen im Klettgauer Boten. Nach der Abstimmung zur Pflegeinitiative im November 2021, wurden die verschiedenen Vorstösse des Schaffhauser Parlaments zugunsten der Pflege im Kanton Schaffhausen thematisiert. Die Medienmitteilung über das Projekt «Variantenprüfung» und der Verabschiedung durch die Delegiertenversammlung fand grosses Interesse. Rechtzeitig zum Spitex-Tag konnten wir im September auf unserer Spitex-Seite aufzeigen, dass die Spitex ein attraktiver Arbeitgeber ist und viele Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in unserem Kanton bestehen. Hauptthema im November war ein Bericht über die Krankenpflege im Wandel der Zeit. Die Leserinnen und Leser bekamen einen spannenden Einblick in die Entwicklung der Pflege und insbesondere der Spitex der letzten Jahrzehnte. Alle Beiträge sind auf unserer Website zu finden.

## **Ressort Aus- und Weiterbildung**

**Silvia Horand / Sonja Neuenschwander**

Zu Beginn dieses Jahres wurde Christa Kolb, Spitex Neuhausen – dann Ende Juni auch Madeleine Brühlmann, Thayngen, pensioniert. Es galt also, diese beiden langjährigen und erfahrenen Weiterbildungsverantwortlichen zu ersetzen. Mit Silvia Horand, Stein am Rhein und Sonja Neuenschwander, Neuhausen am Rheinfall konnte die Nachfolge reibungslos geregelt werden.

Es zeigte sich, dass - nach der Durchführung im vergangenen Jahr - 2022 kein Bedarf für einen Refresher Inter RAI HC vorhanden war. Da uns die gemeinsame Weiterbildung unserer Mitarbeitenden sehr wichtig ist, entschieden wir uns, einen eintägigen Kurs zum Thema «das Abklärungsgespräch» auszuschreiben. 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmer trafen sich am 3. Oktober 2022 im Alterszentrum Neuhausen. Die Referentin Anita Guldener (Careum Aarau) traf das Thema sehr gut und konnte wertvolle Inputs liefern und dafür sorgen, dass bereits Bekanntes wiederaufgefrischt wurde. Die Rückmeldungen zu diesem Kurs waren sehr positiv. Die vom Verband budgetierten und finanzierten Kosten betrugen CHF 2000, die Regionen übernahmen einen Kostenanteil von CHF 50 pro Teilnehmerin. Wir danken dem Alterszentrum Neuhausen für die kostenlose Nutzung der Räumlichkeiten.

Im kommenden Jahr soll wieder ein Inter RAI HC Refresher angeboten werden.

## Finanzen

### Brigitte Ochsner

Die Buchhaltung wird durch Linda Buchter, Sekretariat sehr pflichtbewusst geführt. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit und das grosse Engagement.

## Jahresrechnung 2022

### Kommentar zur Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Defizit von CHF 2'928.05 ab, budgetiert war ein Verlust von CHF 5'679.00. Das Verbandskapital reduzierte sich damit von CHF 32'987.85 (31.12.2021) auf CHF 30'059.80 per 31.12.2022.

Beim Betriebsertrag schlugen die höheren, mit dem Budget 2022 verabschiedeten Mitgliederbeiträge zu Buche. Diese betragen im Geschäftsjahr 2022 CHF 47'631.00, exakt wie budgetiert. Diese Mehreinnahmen kamen wieder fast vollumfänglich den Regionen zugute, in dem die geleisteten Arbeitsstunden für die Verbandsarbeit in den einzelnen Ressorts in der Höhe von insgesamt CHF 19'823.00 den Regionen zurückerstattet wurden. Damit betrug die Entschädigung pro Arbeitsstunde CHF 86.00 (Vorjahr CHF 23.43/h). Insgesamt wurden 230.5 Arbeitsstunden für die Ressorts aufgewendet, im Jahr 2021 waren es insgesamt 213.4 Stunden. Das Verbandspräsidium wird – wie in den Vorjahren – mit pauschal CHF 5'000.00 entschädigt, für das Sekretariat wird die Stadt Schaffhausen mit CHF 1'875.00 (Vorjahr 2'250.00) abgegolten.

### BILANZ

	<b>AKTIVEN</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
1000	Kasse		
1010	Postkonto	34'846.55	37'654.60
1020	Bankkonto		
1050	Wertschriften, Festgelder		
1100	Forderungen aus Dienstleitungen		
1140	Forderungen geg. Staatliche Stellen		
1190	Delkredere		
1200	Vorräte, Handelswaren		
1300	Verrechnungssteuer Rückerstattung		
1301	Transitorische Aktiven		
	<b>Total AKTIVEN</b>	<b>34'846.55</b>	<b>37'654.60</b>



<b>PASSIVEN</b>		<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
2000	Verb. aus Leistungen geg. Dritte		
2100	Kurzfristige Bankverbindlichkeiten		
2200	Verbindlichkeiten geg. staatliche Stellen		
2300	Transitorische Passiven	620.00	500.00
2600	Rückstellungen	4'166.75	4'166.75
2800	Verbandskapital	32'987.85	39'880.60
2900	Reserven/Rücklagen		
2990	Bilanzgewinn/-verlust	-2'928.05	-6'892.75
<b>Total PASSIVEN</b>		<b>34'846.55</b>	<b>37'654.60</b>

#### ERFOLGSRECHNUNG / BUDGET

<b>AUFWAND</b>		<b>Rechnung 2022</b>	<b>Budget 2022</b>	<b>Rechnung 2021</b>
<b>Personalaufwand</b>				
3800	Aufwand für Fachberatung			
3810	Vorstands-/Sekretariatsarbeiten	26'818.00	29'400.00	12'820.00
3811	Honorar Revisionsstelle	465.25	700.00	449.10
3900	Beiträge Aus- /Weiterbildung	1'924.80	2'000.00	
3901	RAI-HC Einführung			2'221.55
<b>Sach- und Transportaufwand</b>				
4380	Fahrtspesen			
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>				
5700	Büromaterial, Drucksachen	285.00	500.00	50.00
5701	Fachliteratur		100.00	
5702	Spitex Magazin	1'926.00	1'950.00	1'926.00
5710	Porti			
5740	Geschäftsspesen	478.60	250.00	227.00
5770	Website	4'152.20	4'250.00	1'141.15
5771	Mitgliedschaftsbeiträge	12'189.20	12'160.00	9'984.85
5810	Gebühren und Abgaben	90.00		112.85
5900	Sonstiger Aufwand/Spitex Tag	2'230.00	2'000.00	2'260.25
<b>Total AUFWAND</b>		<b>50'559.05</b>	<b>53'310.00</b>	<b>31'192.75</b>

ERTRAG		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
6150	Erträge			
6190	Ertragsminderung aus andern Fachbereichen			
6200	Erträge aus Fachberatung			
6201	Erträge aus Anlässen			
6202	Erträge aus Weiterbildung			
6300	Erträge aus Drucksachenverkauf			
6600	Erträge aus Kapital			
6970	Beitrag Regionen	47'631.00	47'631.00	24'300.00
8001	Auflösung Rückstellungen			
8100	Sonstiger Ertrag			
<b>Total ERTRAG</b>		<b>47'631.00</b>	<b>47'631.00</b>	<b>24'300.00</b>
<b>Gewinn (+) / Verlust (-) Erfolgsrechnung</b>		<b>-2'928.05</b>	<b>-5'679.00</b>	<b>-6'892.75</b>

#### Aufwand Vorstands- / Sekretariatsarbeiten

Stundenaufwand pro Ressort	2022	2021	2020
Geschäftsstelle	130.0	140.0	124.0
Aus- und Weiterbildung	21.0	22.8	35.3
Öffentlichkeitsarbeit	56.0	34.8	5.0
UBA / Diverses			6.0
Finanzen	23.5	15.8	13.0
Stunden total	230.5	213.4	183.3
<b>Rückerstattung an Regionen total</b>	<b>CHF 19'823</b>	<b>CHF 5'000</b>	<b>CHF 5'000</b>
Rückerstattung pro Stunde	CHF 86.00	CHF 23.43	CHF 27.28
Sekretariat	CHF 1'875	CHF 2'250	CHF 2'625
Präsidium (pauschal)	CHF 5'000	CHF 5'000	CHF 5'000
<b>Total</b>	<b>CHF 26'698.00</b>	<b>CHF 12'250.00</b>	<b>CHF 12'625.00</b>



## TAMAGNI TREUHAND

RAB 505067

### Bericht der Revisionsstelle

an die Delegiertenversammlung des

Spitex Verband Kanton Schaffhausen  
8200 Schaffhausen

Neuhausen am Rheinfl, 21. Februar 2023

Als statutarisch Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Spitex Verband Kanton Schaffhausen für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verband vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Unsere stichprobenweise Überprüfung hat ergeben, dass die Belege vorhanden, ordentlich visiert sind und mit den Buchungen übereinstimmen. Bei der Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Verbandsstatuten entspricht.

Folgende Bestände waren per 31.12.2022 ausgewiesen und vorhanden:

Postcheckkonto	SFr.	34'846.55
./. Passive Rechnungsabgrenzung	- SFr.	-620.00
./. Rückstellungen	- SFr.	-4'166.75
<u>Total Verbandskapital</u>	<u>SFr.</u>	<u>30'059.80</u>

Gegenüber dem Vorjahr (SFr. 32'987.85) ergibt sich eine Vermögensabnahme von SFr. 2'928.05 (Jahresverlust).

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

**TT Tamagni Treuhand GmbH**

Mascia Tamagni  
(Zugelassene Revisorin / RAB 102412)

## Budget 2023

Das Budget 2023 wurde Ende 2022 durch die Delegierten mittels Zirkulationsbeschluss verabschiedet. Das Budget ist gegenüber Vorjahr mit Ausnahme der Website unverändert, diese Position wird sich in den kommenden Jahren eher reduzieren. Die anderen Parameter (Mitgliederbeiträge, Entschädigungen Ressorts) blieben gleich wie im Vorjahr.

		Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
<b>AUFWAND</b>				
	<b>Personalaufwand</b>			
3800	Aufwand für Fachberatung	CHF -	CHF -	CHF -
3810	Vorstands-/Sekretariatsarbeiten	CHF 12'820.00	CHF 29'400.00	<b>1</b> CHF 28'120.00
3811	Honorar Revisionsstelle	CHF 449.10	CHF 700.00	CHF 500.00
3900	Beiträge Aus- /Weiterbildung	CHF -	CHF -	
3901	RAI-HC Wiederholkurs	CHF 2'221.55	CHF 2'000.00	CHF 2'000.00
	Umschulung auf Inter RAI	CHF -	CHF -	
	<b>Sach- und Transportaufwand</b>	CHF -	CHF -	
4380	Fahrtspesen	CHF -	CHF -	
	<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>	CHF -	CHF -	
5700	Büromaterial, Drucksachen	CHF 50.00	CHF 500.00	CHF 500.00
5701	Fachliteratur	CHF -	CHF 100.00	CHF 100.00
5702	Spitex Magazin	CHF 1'926.00	CHF 1'950.00	
5710	Porti	CHF -	CHF -	
5740	Geschäftsspesen	CHF 227.00	CHF 250.00	CHF 250.00
5770	Website	CHF 1'141.15	CHF 4'250.00	<b>2</b> CHF 2'190.00
5771	Mitgliedschaftsbeiträge	CHF 9'984.85	CHF 12'160.00	<b>3</b> CHF 14'250.00
5810	Gebühren und Abgaben	CHF 112.85		
5900	Aufwand/Öffentlichkeitsarbeit	CHF 2'260.25	CHF 2'000.00	<b>4</b> CHF 2'000.00
	<b>Summe AUFWAND</b>	<b>CHF 31'192.75</b>	<b>CHF 53'310.00</b>	<b>CHF 49'910.00</b>

<b>ERTRAG</b>				
6150	Erträge	CHF -	CHF -	
6190	Ertragsminderung aus andern Fachbereichen	CHF -	CHF -	
6200	Erträge aus Fachberatung	CHF -	CHF -	
6201	Erträge aus Anlässen	CHF -	CHF -	
6202	Erträge aus Weiterbildung	CHF -	CHF -	
6300	Erträge aus Drucksachenverkauf	CHF -	CHF -	
6600	Erträge aus Kapital	CHF -	CHF -	
6970	Beitrag von sieben Regionen *	CHF 24'300.00	CHF 47'631.00	CHF 48'524.00
8001	Auflösung Rückstellungen		CHF -	
810	Sonstiger Ertrag		CHF -	
	<b>Summe ERTRAG</b>	<b>CHF 24'300.00</b>	<b>CHF 47'631.00</b>	<b>CHF 48'524.00</b>
	<b>Gewinn / Verlust aus Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF -6'892.75</b>	<b>CHF -5'679.00</b>	<b>CHF -1'386.00</b>

\* Details siehe nächste Seite

## Details und Erläuterungen zum Budget 2023

### \* 6970 Beiträge der Regionen

	Grundbetrag	Leistungsstunden 2021 gem. Statistik	CHF 0.20 pro h **	Gesamtbeitrag
Spitex Schaffhausen	CHF 3'000	57'558	CHF 11'512	CHF 14'512
Spitex Neuhausen	CHF 3'000	20'285	CHF 4'057	CHF 7'057
Spitex Klettgau Randen	CHF 3'000	26'107	CHF 5'221	CHF 8'221
Spitex Stein am Rhein	CHF 3'000	9'473	CHF 1'895	CHF 4'895
Spitex Thayngen	CHF 3'000	10'688	CHF 2'138	CHF 5'138
Spitex SPUR	CHF 3'000	10'351	CHF 2'070	CHF 5'070
Spitex Buchberg-Rüdlingen	CHF 3'000	3'160	CHF 632	CHF 3'632
<b>Total</b>	<b>CHF 21'000</b>	<b>137'622</b>	<b>CHF 27'524</b>	<b>CHF 48'524</b>

\*\* unverändert

### Aufwand Erläuterungen / Bemerkungen

1	Sekretariat	CHF 2'000.00	Sekretariat, Stundenansatz CHF 50 Pauschale, plus Spesen 200 Stunden à CHF 100 16 (Vorstand und Leitung) x CHF 70
	Präsidium	CHF 5'000.00	
	Geschäftsleitung / Ressort	CHF 20'000.00	
	Vorstandssessen	CHF 1'120.00	
	<b>Total</b>	<b>CHF 28'120.00</b>	
2	Einmalig	CHF 1'630.00	Ergänzung neue Website (Zirkulationsbeschluss) tiefer als in den Vorjahren
	Jährlich	CHF 560.00	
	<b>Total</b>	<b>CHF 2'190.00</b>	
3	SVKO Geschäftsstelle	CHF 580.00	Erhöhung im 2023, Spitex Magazin inkl.
	Leistungsbeitrag Odag	CHF 420.00	
	Mitgliedschaft Odag	CHF 150.00	
	Mitgliedschaft Benevol	CHF 100.00	
	Mitgliedschaft UBA	CHF 500.00	
	Mitgliedschaft Spitex Verbat	CHF 12'500.00	
	<b>Total</b>	<b>CHF 14'250.00</b>	
4	Öffentlichkeitsarbeit	CHF 1'500.00	3 Zeitungsberichte im Jahr Gadgets für Spitex Tag
	Spitex Tag	CHF 500.00	
	<b>Total</b>	<b>CHF 2'000.00</b>	

## Verbandsorgane

<b>Vorstand:</b>	Rosmarie Widmer Gysel	Präsidentin	
	Andrea Monterosso	Geschäftsstelle	Region Schaffhausen, Leiterin Spitex Region Schaffhausen
	Daniela Strebel Schmocker	Beisitzerin	Region Neuhausen am Rheinfall, Leiterin Alterszentrum und Spitex Neuhausen am Rheinfall
	Miriam Salzgeber	Öffentlichkeitsarbeit	Region Klettgau-Randen, Mitglied Vorstand Verein Spitex Klettgau-Randen
	Michael Bühler	Vizepräsident	Region Thayngen, Leiter Seniorenzentrum Reiat
	Peter Krüsi	Beisitzer	Region Stein am Rhein Leiter Alterszentrum Stein am Rhein
	Marianne Zimmerli	Beisitzerin	Region SPUR, Mitglied Vorstand Verein Spitex SPUR
	Brigitte Ochsner	Finanzen	Region Buchberg-Rüdlingen, Leiterin Spitex Buchberg-Rüdlingen

<b>Leitungsgruppe:</b>	Andrea Monterosso	Präsidium, Geschäftsstelle	Region Schaffhausen
	Sonja Neuenschwander	Aus- und Weiterbildung	Region Neuhausen am Rheinfall
	Paolo Fancelli	Öffentlichkeitsarbeit	Region Klettgau-Randen
	Tanja Rütimann		Region Thayngen
	Silvia Horand	Aus- und Weiterbildung	Region Stein am Rhein
	Burim Bahtijari		Region SPUR
	Brigitte Ochsner	UBA	Region Buchberg-Rüdlingen

### Delegierte:

Region	Vorname, Name	Funktion
Schaffhausen	Christine Thommen	zuständige Stadträtin
	Seraina Rissi	Bereichsleitung Alter
	Lea Schiendorfer	Leitung Administration Spitex Region Schaffhausen
	Linda Breiter	Stabsleitung Sozial- und Sicherheitsreferat
Neuhausen	Christian Di Ronco	zuständiger Gemeinderat
	Sonja Neuenschwander	Leitung Spitex Neuhausen am Rheinfall
Klettgau-Randen	Manuela Reutimann-Loggia	Präsidentin Verein Spitex Klettgau-Randen
	Paolo Fancelli	Leitung Spitex Klettgau-Randen
Thayngen	Marcel Fringer	zuständiger Gemeindepräsident
	Tanja Rütimann	Leitung Spitex Thayngen
Bezirk Stein	Carla Rossi	zuständige Stadträtin
	Silvia Horand	Leitung Spitex Bezirk Stein
SPUR	Andrea Kaysser	Präsidentin Verein Spitex SPUR
	Burim Bahtijari	Leitung Spitex SPUR
Buchberg-Rüdlingen	Sandra Brunner	Präsidentin Verein Spitex Buchberg-Rüdlingen
	Senta Neracher	zuständige Gemeinderätin Rüdlingen



**Spitexverband des Kantons Schaffhausen**

**Rietstrasse 75**

**8200 Schaffhausen**

**info@spitexsh.ch**

**Tel +41 52 632 54 90**

**www.spitexsh.ch**